



## Pressemitteilung

---

# Zwulcher Narrenzunft und Gemeinde Merdingen: Absage des Zwulcher Fasnetumzugs 2025

Merdingen, 22.11.2024 – Die Zwulcher Narrenzunft und die Gemeinde Merdingen geben mit bedauern bekannt, dass der Zwulcher Fasnetumzug 2025, der traditionell am 23.02.2025 stattfinden sollte, aufgrund der zeitgleich stattfindenden Bundestagswahl abgesagt wird. Diese Entscheidung hat man sich nach intensiver Prüfung der rechtlichen, organisatorischen und sicherheitsrelevanten Rahmenbedingungen nicht leicht gemacht.

### Hintergrund und Entscheidungsgrundlage

Die Bundestagswahl und der Zwulcher Fasnetumzug, zwei für die Gemeinde bedeutende Ereignisse, erfordern jeweils umfangreiche organisatorische und personelle Ressourcen. Eine gleichzeitige Durchführung hätte jedoch erhebliche Herausforderungen mit sich gebracht, die besonders die rechtssichere Durchführung der Wahl als auch die Sicherheit und Ordnung beim Fasnetumzug beeinträchtigen könnten.

Nach dem Bundeswahlgesetz (BWG) und der Bundeswahlordnung (BWO) ist die Gemeinde verpflichtet, die reibungslose und ungehinderte Durchführung der Wahl sicherzustellen. Dabei ergeben sich mehrere Konflikte mit den Anforderungen des Fasnetumzugs:

- **Ungehindertes Zugang zu Wahllokalen:** Der Zwulcher Fasnetumzug verläuft traditionell in einem Rundkurs im Ortskern. Darin befinden sich die wichtigsten öffentlichen Gebäude, die durch den Umzug blockiert sind. Selbst bei einer Verlegung des Wahllokals außerhalb dieses geschlossenen Veranstaltungsbereichs hätten rund 500 Wahlberechtigte keinen ungehinderten Zugang zu einem Wahllokal gehabt, da die Straßen durch Zuschauer und Teilnehmer blockiert wären. Auch die gefahrlose Überquerung der Umzugsstrecke kann nicht garantiert werden. Diese Ausgangslage widerspricht den gesetzlichen Anforderungen an die ungehinderte Zugänglichkeit der Wahllokale.
- **Einsatzkräfte und Sicherheitsressourcen:** Die Durchführung des Umzugs erfordert den Einsatz von Polizei, Freiwilliger Feuerwehr, dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) und Gemeindeverwaltung. Die gleichzeitige Beanspruchung dieser Kräfte hätte dazu geführt, dass weder die Sicherheit der Wahl noch die des Umzugs in vollem Umfang gewährleistet werden könnten.

- **Ressourcen der Gemeindeverwaltung:** Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung spielen eine zentrale Rolle sowohl bei der Organisation der Wahl als auch bei der Koordination des Fasnetumzugs. Die gleichzeitige Durchführung beider Ereignisse würde zu einer unzumutbaren Überlastung führen und die Qualität und Sicherheit beider Veranstaltungen gefährden.

### **Sicherheitskonzept des Fasnetumzugs**

Der Zwulcher Fasnetumzug zieht jährlich tausende Besucherinnen und Besucher aus der Region an. Um die Sicherheit und Ordnung während des Umzugs zu gewährleisten, erlässt die Gemeinde Merdingen traditionell eine Allgemeinverfügung, die das Mitbringen von Glasflaschen und Alkohol verbietet. Diese Maßnahme schafft einen geschlossenen Veranstaltungsbereich, der überwacht und kontrolliert werden kann. Der Zutritt in den Veranstaltungsbereich ist ab dem frühen Nachmittag bis zum Umzugsende ausschließlich über eingerichtete Einlasskontrollstellen möglich. Eine Änderung dieser Konzeption ist aus Sicherheitsgründen für die Umzugsteilnehmer und die vielen Gäste nicht vertretbar.

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre hat sich diese Regelung sehr bewährt, um Vandalismus, Verletzungen durch Glasscherben und übermäßigen Alkoholkonsum zu vermeiden. Allerdings erfordert die Umsetzung dieser Verfügung einen erheblichen Einsatz von Ordnungskräften und Unterstützung durch Polizei und DRK.

### **Gemeinsame Entscheidung**

Nach intensiver Abwägung aller rechtlichen, organisatorischen und sicherheitstrelevanten Faktoren haben sich die Zwulcher Narrenzunft und die Gemeinde Merdingen entschieden, den Fasnetumzug 2025 abzusagen. „Die ordnungsgemäße Durchführung der Bundestagswahl hat für uns höchste Priorität. Gleichzeitig wäre es nicht möglich gewesen, die Sicherheit und Ordnung des Umzugs in gewohnter Qualität zu gewährleisten. Besonders bedauerlich ist die Absage für den Rekrutenjahrgang 05. Wir möchten diesen engagierten jungen Menschen die Unterstützung der Verwaltung bei alternativen Veranstaltungen zusichern“, erklären Bürgermeister Martin Rupp und die Verantwortlichen der Narrenzunft.

Sperrfrist 23.11.2024 10:00 Uhr

### **Blick nach vorne**

Die Zwulcher Narrenzunft und die Gemeinde Merdingen danken allen Beteiligten und Unterstützern für ihr Verständnis. Die Vorfreude auf den Zwulcher Fasnetumzug 2026 ist bereits groß. „Wir werden die Zeit nutzen, um 2026 eine noch großartigere Fasnet zu feiern. Unsere Merdinger Rekruten, alle Teilnehmer und Helfer sowie die Zuschauer können sich auf ein besonderes Ereignis freuen“, betont die Vorstandschaft der Narrenzunft.